

[Duda weigerte sich, auf dem Gipfel in Baku wegen Lukaschenka fotografiert zu werden - Massenmedien](#)

12.11.2024

Quellen, die der Entourage des polnischen Präsidenten nahe stehen, erklärten, dass er nicht mit dem weißrussischen Diktator auf einem gemeinsamen Foto sein wollte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Quellen, die der Entourage des polnischen Präsidenten nahe stehen, erklärten, dass er nicht mit dem weißrussischen Diktator auf einem gemeinsamen Foto sein wollte.

Der polnische Präsident Andrzej Duda weigerte sich, auf einem gemeinsamen Foto mit den Teilnehmern des UN-Klimagipfels (COP-29) in Baku zu posieren, weil der selbsternannte Präsident von Belarus Alexander Lukaschenko anwesend war. Dies meldeten die polnischen Medien Polsat News.

Die Journalisten fanden heraus, dass der polnische Präsident nicht auf einem gemeinsamen Foto mit Lukaschenko sein wollte.

„Der Präsident hat diesen Moment boykottiert, weil der belarussische Staatschef Alexander Lukaschenko unter den Fotografen war. Das hat er auch letztes Jahr getan. Ein solcher Aufruf ist unter anderem eine Art Distanzierung von Weißrussland angesichts seiner Beteiligung an den Geschehnissen an der ukrainischen Front“, heißt es in dem Bericht.

Eine Quelle des Fernsehsenders Interia TV sagte, dass dies eine bewusste Entscheidung des polnischen Staatschefs sei.

„Ein gemeinsames Foto ist ein Foto, auf dem jeder sein eigenes ist. Der Präsident hat für sich selbst entschieden, dass er kein solches Foto haben will mit Alexander Lukaschenko“, erklärte der Gesprächspartner des Senders.

Er betonte auch, dass „solche Gesten in der Politik von großer Bedeutung sind, und es war ein ganz bewusster Akt seitens des Präsidenten.

Zuvor hatte Andrzej Duda gesagt, dass man Kiew alles Notwendige geben sollte, um einen vollständigen Sieg im Krieg mit Russland zu erreichen, weil dies nicht nur für die Ukraine, sondern auch für ganz Europa wichtig ist.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 276

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.